

Hygienekonzept des Kindergottesdienstes während der Corona-Pandemie
Stand: September 2020

1. Vorbereitung

Gemeindehaus aufsperrn. Ein Mitarbeiter / eine Mitarbeiterin baut im Eingangsbereich mit einem kleinen Tisch eine Einlassstation auf: Händedesinfektion, Anwesenheitsliste, Mund-Nase-Bedeckungen (für alle Fälle). Ein anderer Mitarbeiter/Mitarbeiterin lüftet den Gemeindesaal, baut den Stuhlkreis auf und legt die Materialien bereit.

2. Ankommen

Der Mitarbeiter/ die Mitarbeiterin im Eingangsbereich regelt:

- Einlass haushaltsweise und nur mit Mund-Nase-Schutz (ab einem Alter von sechs Jahren)
- Händedesinfektion
- Abfrage, ob Erkältungssymptome vorliegen, häusliche Quarantäne vorliegt oder Kontakt zu einer Person mit Covid-19-Erkrankung bestand
- Erfassung Namen und Adressen
- Kontrolle Mundschutz
- Hinweise zum Verhalten
- Ausgabe Bastelmaterial (siehe unten)
- Kinder legen Garderobe ab
- Kein Berührungen (Hände, umarmen oder dergleichen)

Der Mitarbeiterin / die Mitarbeiter im Saal begrüßt die Kinder und sorgt für die Einhaltung der Sitzordnung.

3. Kindergottesdienst

- 14 Stühle im großen Kreis, Abstand zwei Meter, davon 3 x 2 Stühle für Geschwisterkinder ohne Abstand dazwischen
- Masken können am Platz abgenommen werden; durch den Abstand von 2 Metern ist ein Singen ohne Mund-Nase-Bedeckung möglich
- Sitzen bei Begrüßung, Singen, Liturgie, Geschichte, Nachbesprechung
- Zum Basteln bleiben die Kinder am Platz und nutzen die Sitzfläche als Arbeitsfläche; Es gibt für jedes Kind eine eigene, mit seinem Namen beschriftete Tüte mit allgemeinem Bastelmaterial (Schere, Kleber, Papier, Stifte). Bei größeren Bastelaktionen werden die kleinen Tische der Kindergarten-Notgruppe, die derzeit im Gemeindehaus ist, verwendet und von den Mitarbeitern zu den Kindern an den Platz geschoben.
- Bewegungen im Raum nur mit Mund-Nase-Schutz

- Alle Aktionen vom Platz aus, keine Berührungen
- Es werden verstärkt Alternativen einbezogen wie Bewegungslieder im Pfarrgarten, Spaziergänge in der Nähe, z. B. mit Stationen, Spiele am Platz, z. B. Quiz. Bei einer Aufteilung der Gruppe wird der Gruppenraum im Obergeschoss verwendet.

4. Abschied

Ein Mitarbeiter regelt im Eingangsbereich, dass bei Kindern, die abgeholt werden, sich jeweils nur Mitglieder (s)eines Haushalts im Eingangsbereich aufhalten; kein Betreten des Gemeindesaals.

Ein Mitarbeiter bleibt im Gemeindesaal und regelt, dass die Kinder nur einzeln oder geschwisterweise den Saal verlassen. Erst wenn der Eingangsbereich wieder frei ist, kann das nächste Kind bzw. Kinderpaar den Saal verlassen.

5. Nachbereitung

Raum 10 Minuten lüften und aufräumen; Türklinken, Lichtschalter und Tische desinfizieren.

Im Übrigen gilt das allgemeine Hygienekonzept für das Gemeindehaus.

Beginn der Kindergottesdienste ist der 11.10.2020, die Eltern der bisherigen KiGo-Kindern erhalten vorher einen Elternbrief mit Einladung und Darstellung der für die Kinder relevanten Punkte aus dem Hygienekonzept.

Weidenbach, 12.09.2020

Martin Stumpf